



Pressemitteilung 047.2024

Veröffentlicht am: 02.11.2024

Vier Einsätze hintereinander – arbeitsreicher Samstag

Am heutigen Samstag war die Feuerwehr Borna gleich viermal gefordert. Die Einsatzkräfte mussten sich kurz nacheinander um eine Ölspur, eine unklare Rauchentwicklung, einen Wohnungsbrand in Kitzscher sowie um einen Küchenbrand kümmern, bei dem eine Person verletzt wurde.

Der erste Einsatz betraf eine Ölspur, die eine Gefahr für den Straßenverkehr darstellte. Diese zog sich von der Bahnhofstraße über die Angerstraße bis ins Wohngebiet Borna Nord. Die Gefahrenstellen wurden abgesichert und die Ölspur fachgerecht beseitigt.

Im Anschluss wurde die Feuerwehr zu einer unklaren Rauchentwicklung gerufen. Die Einsatzkräfte gingen umgehend zur Erkundung vor und konnten schnell Entwarnung geben, da es sich nicht um einen Brand, sondern um ein angemeldetes Lagerfeuer handelte. Der dritte Einsatz führte unsere Drehleiter nach Kitzscher, wo ein Wohnungsbrand gemeldet wurde. Für uns bestand, nach Rücksprache mit dem Einsatzleiter, kein Handlungsbedarf.

Der vierte Einsatz des Tages war ein Küchenbrand in der Raupenhainer Straße, bei dem eine Person verletzt wurde. Die Feuerwehr konnte das Feuer schnell löschen und die verletzte Person wurde umgehend durch den Rettungsdienst medizinisch versorgt. Dank des schnellen und koordinierten Einsatzes konnte eine Brandausbreitung verhindert werden. Nach Abschluss der Löscharbeiten, welche unter schwerem Atemschutz geschahen, wurde die Wohnung sowie das Treppenhaus belüftet. Letztlich wurde das Gebäude bzw. die betroffenen Bereiche mit einer Wärmebildkamera kontrolliert, um sicherzustellen, dass keine weiteren Gefahren bestanden.

Die Feuerwehr Borna war mit 25 Kameraden und fünf Feuerwehrfahrzeugen im Einsatz. Der stellvertretende Kreisbrandmeister sowie Einheiten des Rettungsdienstes und der Polizei waren ebenfalls vor Ort.

PM Freiwillige Feuerwehr der Großen Kreisstadt Borna

